

Presseinformation

BSH in Traunreut gehört zu Hauptpreisträgern der Initiative „mobil gewinnt“

Standort in Traunreut erhält Auszeichnung für überbetriebliches Verbundprojekt

Traunreut, 03. Januar 2018 (bsh) – Die BSH Hausgeräte GmbH wurde für ihr nachhaltiges Konzept bei der „mobil gewinnt“ Initiative des Bundesumweltministeriums (BMUB) und des Bundesverkehrsministeriums (BMVI) ausgezeichnet. Die Initiative soll das betriebliche Mobilitätsmanagement in Deutschland fördern. Durch die Vorschläge der BSH in Traunreut soll die Erreichbarkeit des Standorts optimiert und damit der Arbeitsweg für Mitarbeiter einfacher und umweltschonender gestaltet werden.

Insgesamt zwölf Hauptpreisträger wurden ausgezeichnet, die BSH in Traunreut gehört zu den drei Siegern aus der Kategorie überbetriebliches Verbundprojekt. Das Konzept der BSH umfasst dabei einen Werksrufbus und einen autonomen Rundbus auf dem Werksgelände in Traunreut. Hinzu kommen der Bau mehrerer E-Ladestation, die Anschaffung von Elektrofahrzeugen sowie die Einrichtung einer Mitfahrbörse, die speziell den Anforderungen des Schichtbetriebes gerecht wird. Durch die Maßnahmen soll vor allem der Parkplatzdruck am Standort verringert werden und der öffentliche Personennahverkehr gestärkt werden.

Überreicht wurde die Auszeichnung am 13. Dezember 2017 von Bundesumweltministerin Dr. Barbara Hendricks und Bundesverkehrsminister Christian Schmidt im Umweltforum in Berlin. Entgegenommen hat den Preis Rainer Schissel, Initiator und Projektleiter für das Mobilitätsmanagement und Leiter der Technischen Dienste Gebäudetechnik am BSH-Standort in Traunreut. Alle Preisträger erhielten ein Preisgeld von 2.000 Euro für die Realisierung der geplanten Maßnahmen. Traunreuts Bürgermeister Klaus Ritter zeigte sich sehr erfreut: „Als Bürgermeister der Stadt Traunreut bin ich stolz darauf, dass ein Traunreuter Industrieunternehmen, die BSH Hausgeräte GmbH, im Rahmen des Projekts „mobil gewinnt“ als Hauptpreisträger ausgezeichnet worden ist und dafür steht, sich für die Umwelt und das Klima mit energiesparenden Mobilitätskonzepten einzusetzen. Das hat Vorbildfunktion und Signalwirkung auf weitere Industriebetriebe und Wirtschaftsunternehmen bis hin zu unseren Bürgerinnen und Bürgern.“

Im Zeitraum von Mai bis Oktober 2017 hatten private Unternehmen sowie öffentliche und kommunale Betriebe und Einrichtungen die Möglichkeit, ihre Konzepte für den Umstieg von Auto auf nachhaltige Mobilitätsformen beim BMUB und BMVI einzureichen. Im Fokus stand damit die Förderung des betrieblichen Mobilitätsmanagement. Insgesamt sind mehr als 50

Wettbewerbsbeiträge aus ganz Deutschland eingetroffen. Eine Jury aus Vertretern von Wirtschaft, Forschung, Politik und Verbänden hat daraufhin die besten Konzepte ausgewählt.

Zu den Verbundpartnern der BSH in Traunreut gehören die Stadt Traunreut, der Wirtschaftsförderungskreis im Landkreis Traunstein, das Landratsamt Traunstein, das Fraunhofer Institut für Materialwirtschaft und Logistik sowie die Deutsche Bahn.

Europas führender Hausgerätehersteller beschäftigt am Standort Traunreut rund 3.000 Mitarbeiter. Bis heute wurden in Traunreut über 30 Millionen Herde und 20 Millionen Kochfelder gefertigt.

Weitere Presse-Materialien im Newsroom unter: <https://www.bsh-group.com/de/newsroom/pressemitteilungen>

Informieren Sie sich aktuell über weltweite Themen der BSH auch unter: <http://stories.bsh-group.com/de>

Die BSH Hausgeräte GmbH ist mit einem Umsatz von rund 13,1 Mrd. Euro im Jahr 2016 und mehr als 58.000 Mitarbeitern ein weltweit führendes Unternehmen der Hausgerätebranche. Die BSH produziert in 40 Fabriken und ist mit fast 80 Gesellschaften in rund 50 Ländern vertreten.

Die BSH ist ein Unternehmen der Bosch Gruppe.

Kontakt für Journalistenfragen:

BSH Hausgeräte GmbH
Corporate Communications Region Europe
Eva Bauerschmidt
Tel.: +49 (0)89 4590-3441
E-Mail: eva.bauerschmidt@bshg.com